

Hinweise für die Baugenehmigung, Fundament, Schneelast, Anlieferung und Entladung der Außensaunen Bella und Terra

1. Baugenehmigung:

Erkundigen Sie sich unbedingt vorher bei Ihrem zuständigen Bauamt, ob eine Baugenehmigung erforderlich ist. Diese brauchen Sie möglicherweise, da ab einem bestimmten Raumvolumen (Breite X Tiefe X Höhe) eine Genehmigung benötigt wird. Dies ist Ländersache und wird daher in jedem Bundesland unterschiedlich gehandhabt.

2. Schneelast bei Massivholz-Außensauna 70 mm:

- Mit **Satteldach** wird die Sauna, bei einer Breite von 2 m, für eine maximale Schnee- und Eislast von **360 kg/m²** gebaut.
- Mit **Flachdach** (Breite 2 m) ist die Massivholz-Außensauna für eine Schnee- und Eislast bis zu **300 kg/m²** geeignet.

Erkundigen Sie sich bei Ihrer zuständigen Behörde nach den vorgeschriebenen Belastungsnormen.

3. Betonfundament:

Ein gutes Betonfundament ist das Wichtigste für die Haltbarkeit sowie für die Sicherheit. Wir empfehlen Ihnen das Fundament von einem Fachmann erstellen zu lassen. Es ist die Basis und somit sehr wichtig für Ihre Außensauna. Nur so haben Sie die Garantie bei der Montage und auch in Zukunft keine Feuchtigkeitsprobleme zu haben.

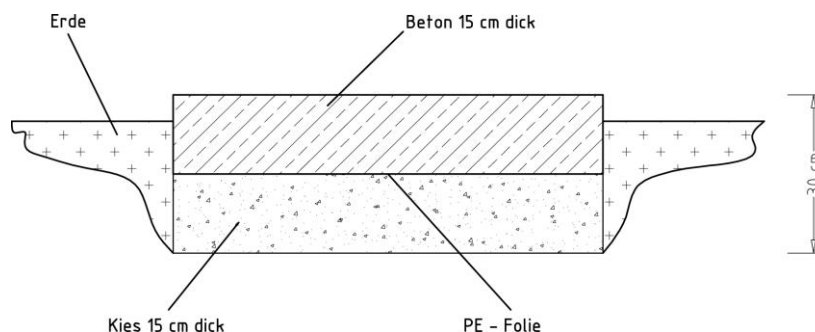
- Es bestehen mehrere Möglichkeiten, wie Sie ein Fundament für Ihre Außensauna bauen können. Wir empfehlen folgende Fundamentarten:
 - **Fundamentplatte**
 - **Streifenfundament**

Dabei ist bei jeder Variante ein absolut **waagrechtes und tragfähiges Fundament** zu gewährleisten. Nur so kann eine einwandfreie Montage der Wände und Blockbohlen mit einer exakten Passgenauigkeit von Türen und Fenster gewährleistet werden.

- Nach Fertigstellung und Austrocknung der Betonplatte empfehlen wir diese mit **Bitumen Flämmppappe** abzudichten.

• **Fundamentplatte**

Eine Bodenplatte gewährleistet ein frostsicheres Fundament der Außensauna. Beachten Sie, dass der Beton bewehrt (verstärkt mit Stahlgitter) werden muss, um eine bessere Stabilität zu bekommen und die Platte vor Rissen zu schützen.



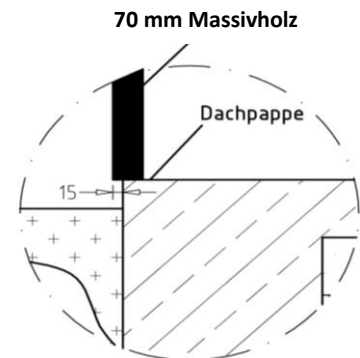
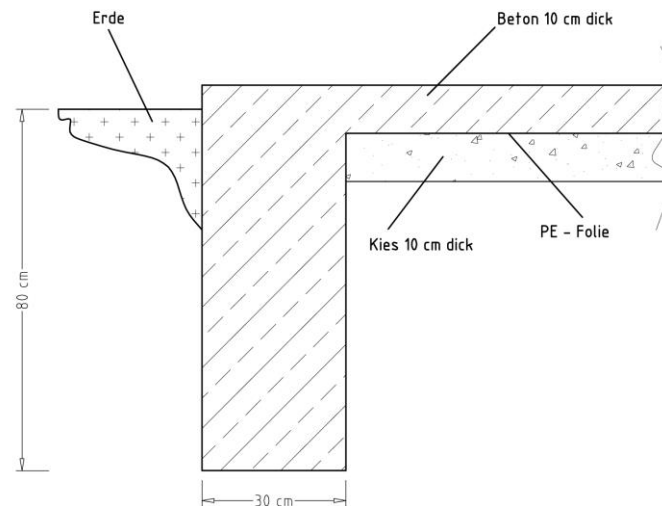
TPI GmbH	Rieglerstr. 21, A-4873 Frankenburg	Tel.: +43 / 7683 5022
Fax: +43 / 7683 5022-22	office@tpi.co.at , www.infraworld.at	UID-Nr.: ATU24459501

- **Streifenfundament aus Beton**

Je nach statischen Erfordernissen bzw. örtlichen Gegebenheiten, können Streifenfundamente unterschiedlich ausgeführt werden. Man unterscheidet zwei Arten von Streifenfundamente:

- **Streifenfundament unbewehrt**
- **Streifenfundament bewehrt**

Damit ein frostsicheres Streifenfundament entsteht, muss **mindestens 80 cm tief** gegraben werden. Auf den Streifen liegen dann die tragenden Wände bzw. auch Zwischenwände des Saunahauses auf. Diese Bauweise hat die Vorteile, dass die Bodenplatte dünner sein kann und weniger Bewehrung nötig ist.



- **Fundamentgröße**

Das Fundament sollte an jeder Seite um ca. 10 - 15 mm kleiner sein als Ihre Gartensauna, damit das Wasser an den Außenwänden und an der Außenseite des Fundamentes abrinnen kann.



Beispiel für Fundament

TPI GmbH	Rieglerstr. 21, A-4873 Frankenburg	Tel.: +43 / 7683 5022
Fax: +43 / 7683 5022-22	office@tpi.co.at , www.infracworld.at	UID-Nr.: ATU24459501

- **Hinweis:**

Die Fundamente müssen absolut waagrecht sein um die Tragfähigkeit des Hauses zu gewährleisten.

Sollte die Fundamentplatte größer als der Grundriss der Sauna sein, kann sich Regenwasser ringsum der Blockbohlensauna sammeln. Dadurch kann der Grundrahmen ständig auf nassem Boden stehen. Als Folge kann es passieren, dass das Holz das Wasser aufsaugt und zu faulen beginnt.

Wir weisen Sie darauf hin, dass für Wasserschäden keine Gewährleistung übernommen wird.

4. **Anlieferung / Montage der Gartensauna:**

- Die Gartensauna wird per LKW (eventuell auch per Sattelzug) angeliefert. Dabei muss gewährleistet sein, dass die Zufahrt zum Entladeort möglich ist.
- Die Entladung erfolgt per Stapler (1,5 - 2 t, je nach Modell) oder Kran und wird vom Fachhändler oder vom Endkunden durchgeführt.
- Sollte eine Entladung per Hand notwendig sein, wird eine LKW-Standzeit nachträglich verrechnet.
- Für die Verbringung der Außensauna vom Entladeort zum Montageplatz ist der Fachhändler oder Endverbraucher zuständig.
- Der Fachhändler/Endverbraucher stellt eine Hilfsperson zur Verfügung.

5. **Dacheindeckung:**

Wir empfehlen die mitgelieferte Dachpappe nur als Unterdachfolie zu verwenden oder als Zwischenlösung bis der Dachdecker eine dauerhafte Dacheindeckung durchgeführt hat.

Hinweis: Um die Sauna vor witterungsbedingten Beschädigungen zu schützen, sollte die dauerhafte Dacheindeckung unmittelbar nach der Montage erfolgen.

Weitere Infos zur Planung Ihrer Außensauna finden Sie auf unserer Website unter:

<https://www.infraworld.com/de/wissenswertes/planung-einer-aussensauna>

TPI GmbH	Rieglerstr. 21, A-4873 Frankenburg	Tel.: +43 / 7683 5022
Fax: +43 / 7683 5022-22	office@tpi.co.at , www.infraworld.at	UID-Nr.: ATU24459501